



Lars Munser (v.l.), Manuel Andersch, Lukas Kroßner und Sebastian Pitzen haben erste Preise errungen.

Foto: Martin Rieß

Lars und Sebastian sind beste Physiker

Landesolympiade mit 93 Schülern

Magdeburg (ri) • In Räumen der Magdeburger Otto-von-Guericke-Universität hat gestern die diesjährige Landesrunde der Physik-Olympiade stattgefunden. 93 Nachwuchssphysiker aus 53 Gymnasien und einer Gesamtschule in ganz Sachsen-Anhalt haben sich in einer dreistündigen Wettbewerbsklausur miteinander gemessen. Erste Preise haben am Ende Lars Munser vom Magdeburger Siemensgymnasium, Manuel Andersch von der Landesschule Pforta, Lukas Kroßner vom Elisabeth-Gymnasium Halle sowie Sebastian Pitzen vom Ökumenischen Domgymnasium

Magdeburg belegt. Einen Sonderpreis vom Kultusminister gab es zudem für Lars Munser.

Die Hauptpreisträger haben sich weiterqualifiziert: Sie nehmen an der nächsten Stufe des Auswahlverfahrens zur Internationalen Physikolympiade teil. Falls es den Sachsen-Anhaltern gelingt, unter Nachwuchssphysikern aus ganz Deutschland unter die besten fünf zu kommen, sind sie dabei - bei der internationalen Endrunde 2013 in Dänemark.

● Die komplette Preisträgerliste veröffentlicht der Verein Elemente auf seiner Homepage www.elemente.org im Internet.